

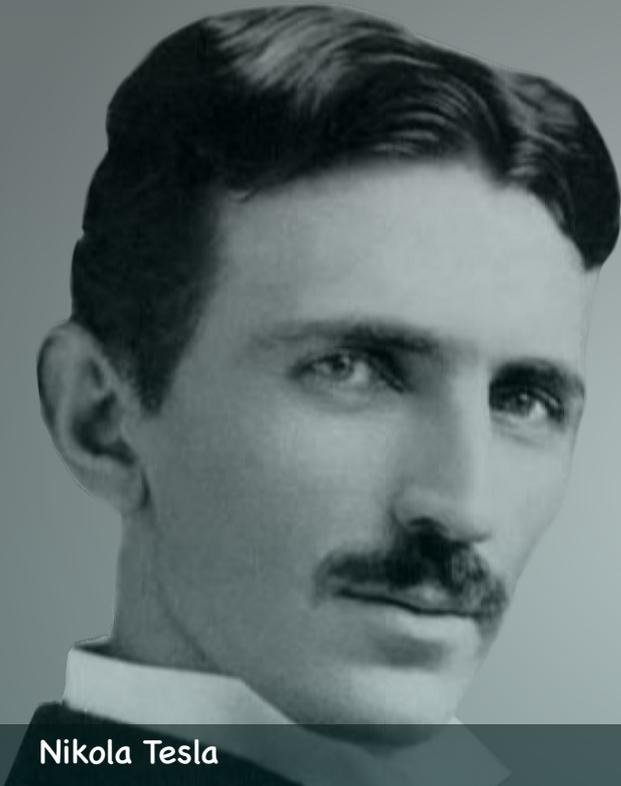
TESLA Oszillator



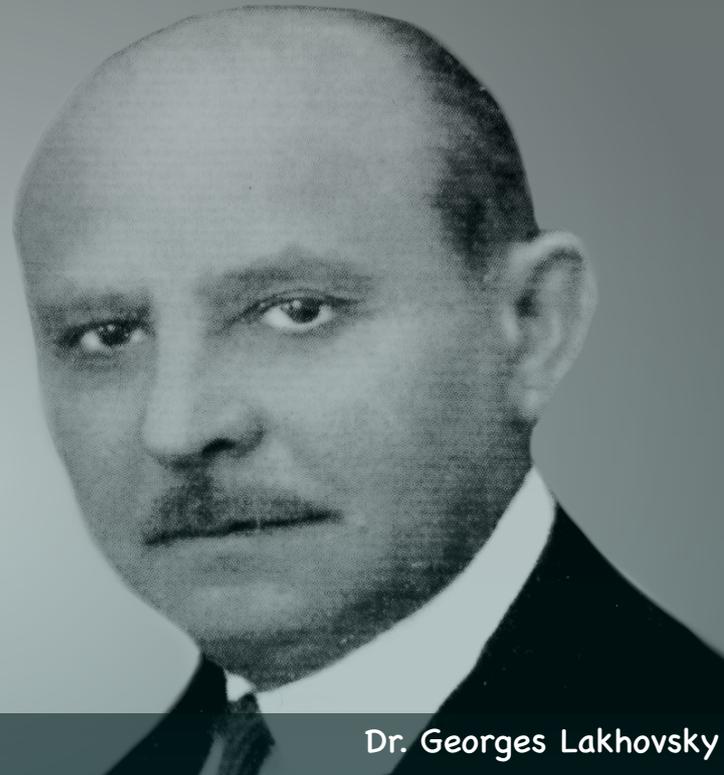
Der TESLA Oszillator ist ein mit einer Handantenne ausgestattetes, deutsches Hochfrequenzgerät das mit schwachem Wechselstrom aber sehr hochfrequenten Signalen arbeitet und deshalb ohne negative Nebenwirkungen die Zellen darin unterstützt die notwendige elektrische Zellmembranspannung von wenigstens -70 Millivolt wieder aufzubauen und dabei gleichzeitig ein optimales Wasser-Milieu für die Zellen schafft. Des Weiteren wird behandeltes Trinkwasser, das man unbedingt vor Anwendungen trinken sollte, hexagonal und damit zellverfügbar und anti-oxidativ.

Neben einer Stoffwechselaktivierung erfolgt sogar eine Dynamisierung von Nahrungsergänzungsmitteln und Medikamenten, mit anderen Worten sie wirken besser.

TESLA Oszillator



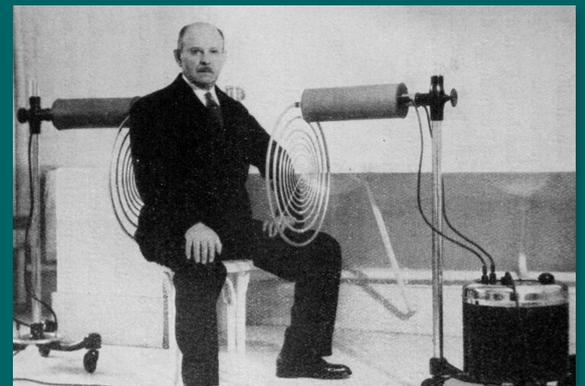
Nikola Tesla



Dr. Georges Lakhovsky

Die Basis- Erfindungen gehen auf die zwei herausragenden Wissenschaftler Nikola Tesla und den Ingenieur Dr. Georges Lakhovsky zurück. Tesla hatte eine neue elektromagnetische Welle entdeckt (Longitudinalwelle oder auch Teslawelle genannt) mit der man nicht nur wie mit einem Radiosignal multiple Informationsfrequenzen übertragen kann sondern zusätzlich und kabellos auch elektrische Energie. Mit dieser Antenne kann man wegen der Energiefrequenzen trotz Abstand sogar eine Leuchtstoffröhre zum Glühen bringen.

Dr. Lakhovsky hatte zahllose Trägerwellen (Multiwellenoszillator) verwendet mit der alle Zellen in einen harmonischen Gleichklang/ Resonanz gehen konnten wie bei einer aktivierten Stimmgabel. Des Weiteren setzte er hochfrequente elektrische Ströme ein.



TESLA Oszillator



Es gab eine ganze Reihe von Anbietern diverser Hochfrequenzgeräte mit unterschiedlichen Technologien. Generell waren diese Hochfrequenzgeräte aber so stark in ihrer gesundheitlichen Wirkung, dass es 1934 allein in Deutschland (bevor sie 1938 verboten wurden) über 500.000 Geräte gab.

Dr. Lakhovsky schrieb zu den erzielten Ergebnissen dazu in seinem 1934 veröffentlichten Buch mit dem Titel „Der Multiwellenoszillator“: „Im Ausland wurde der Apparat bereits mit Erfolg in Italien, Spanien, Belgien, Holland, Schweden, Uruguay etc. benutzt. **Überall haben die Resultate sämtliche Hoffnungen übertroffen**“.

TESLA Oszillator



Der TESLA Oszillator ist eine von russischen Wissenschaftlern auf Basis all dieser Erkenntnisse neu entwickelte und noch wesentlich verbesserte Version, die in Deutschland unter Nutzung der letzten technischen und medizinischen Erkenntnisse hergestellt wird.

Ein großer Nachteil des Lakhovsky Gerätes (und einiger auch heute am Markt angebotene Geräte) war es, dass die Frequenzen auch mit Metall in Resonanz gehen, was dazu führt, dass diese bei Implantanten mit Metallanteilen wegen der extremen Hitzeentstehung (mehrere hundert Grad können entstehen und es bildet sich sogar eine Funkenstrecke) nicht verwendet werden können.

Der TESLA Oszillator arbeitet nur mit einer Tesla-Trägerwelle auf die die wichtigsten Informationsfrequenzen und Energiefrequenzen aufmoduliert sind. Hinzukommt, dass diese Frequenzen ausschließlich mit Wasser in Resonanz gehen.

TESLA Oszillator



Auch beim TESLA Oszillator übertreffen bereits jetzt die Resultate sämtliche Hoffnungen wie durch zahllose detaillierte Rückmeldungen von Anwendern bestätigt wird. Negative Nebenwirkungen gibt es nicht.

Was passiert nun bei der Nutzung des TESLA Oszillators und der Befeldung des Körpers bzw. des Trinkwassers.

Über eine Trägerwelle (144,015 MHz) werden Informations- und Energiesignale auf Wasser und den Körper übertragen:

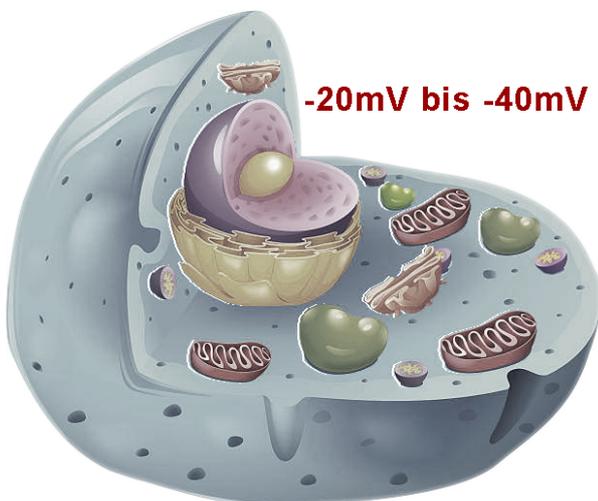
- Ein umfangreiches Portfolio von wichtigen Informationsfrequenzen die alle unseren 200 Schwingkreise wieder in Harmonie bringen und mit allen unterschiedlichen Zelleinheiten in harmonischen Gleichklang / Resonanz gehen können; damit wird ein Reset der Zellen und eine Optimierung der Zellfunktion erreicht.

TESLA Oszillator

- Hochfrequente elektrische Energieimpulse -70 Millivolt um die Zelle darin zu unterstützen, dass sie wieder die für die Gesundheit notwendige und optimale elektrische Zellmembranspannung aufbauen kann; dies ist für eine gute Zellfunktion unerlässlich. Bei einer Zellmembranspannung von -50 Millivolt und /oder saurem Milieu ist die Funktion der Zellen stark eingeschränkt. Tumor-, oder Krebszellen verfügen über eine Zellmembran-spannung von nur noch -15 Millivolt und werden refraktär genannt, da sie die Steuersignale des Körpers nicht mehr erkennen und verarbeiten können.

Diese Energieimpulse finden nun die schlechtesten, schwächsten Zellen, weil diese den geringsten elektrischen Widerstand haben, denn Strom verhält sich wie Wasser, es fließt dort wo es am leichtesten fließen kann. Eine gesunde Zelle hat einen hohen elektrischen Widerstand von 2.500 OHM/ eine Tumorzelle hingegen z.B. nur 300 OHM.

Ruhepotenzial / Zellspannung
- kleiner Minus 50mV



Die Zelle ist refraktär

- unempfindlich auf Steuersignale
- Nährstofftransporte stark eingeschränkt

Ruhepotenzial / Zellspannung
- 50mV bis -90mV



Die Zelle ist erregbar

- reagiert auf Steuersignale
- Nährstofftransporte optimal

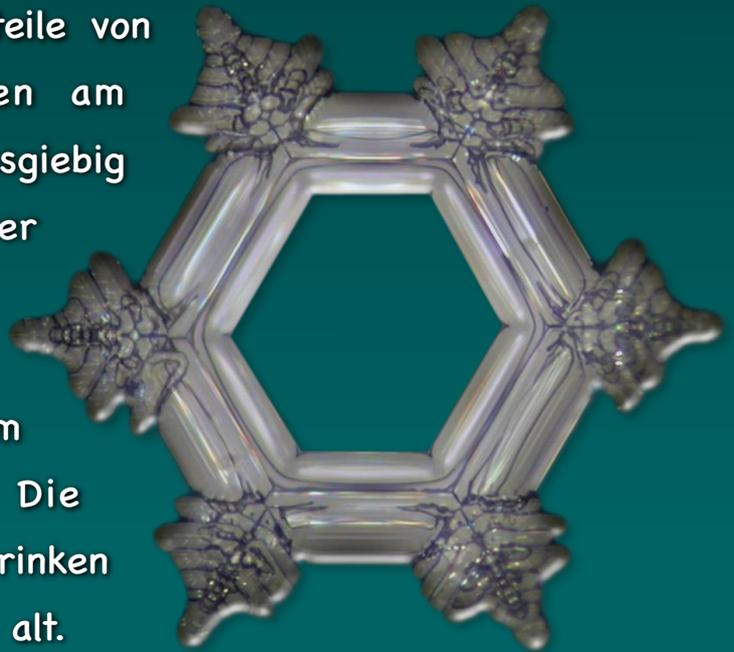
TESLA Oszillator

Bei den kranken Zellen werden durch die Impulse die Energiezentren, die Mitochondrien, stark aktiviert und erzeugen in der Zelle selbst Hitze und damit lokal „künstliches Fieber“. Es wird damit die Natur nachgeahmt; die Natur erzeugt Fieber um mit der Hitze Parasiten, Pilze, Viren und pathogene Bakterien abzutöten. So auch der TESLA Oszillator.

Über dieses Gesamtsignal wird ebenfalls bewirkt, dass das

- Trinkwasser hexagonal wird mit allen wichtigen Vorteilen der Hexagonalität.
- Zusätzlich auch alle Körperflüssigkeiten hexagonal werden, ebenfalls mit allen Vorteilen.

Die unglaublichen Gesundheitsvorteile von „hexagonalem Wasser“ wurden am Beispiel des „Hunzawassers“ ausgiebig international erforscht. Hunzawasser ist reines, strukturiertes und energetisiertes Gletschertrinkwasser in einem Hochgebirgstal von Pakistan. Die Menschen die dieses Wasser trinken werden im Durchschnitt 120 Jahre alt.



TESLA Oszillator

Wissenschaftlich festgestellt wurde dann, dass „hexagonales Wasser“ (die Wassermoleküle bilden dabei sechseckige, kristallin-ähnliche Strukturen/Ringe) für folgendes Potential steht:

- Verbesserte Hydratation
- Optimalere Nährstoffaufnahme
- Verbesserte Zellverfügbarkeit
- Starke anti-oxidative und anti-inflammatorische Wirkung
- Verbesserte Wirkweise von Hormonen und Enzymen
- Optimale Fließrate der Körperflüssigkeiten (insb. Blut, Lymphe, Liquor etc.)
- Effektives Entgiften
- Effizienteren Stoffwechsel
- Verbesserte Zellkommunikation
- Energieerzeugung
- Erhöhten Schutz der Zellen, deren Organellen und insbesondere der DNA

TESLA Oszillator

Es lässt sich erahnen welche immensen Vorteile Nutzer des TESLA Oszillators erfahren dürfen. Viele nennen diese Erfindung deshalb auch das „Geschenk von Tesla an die Menschheit“.

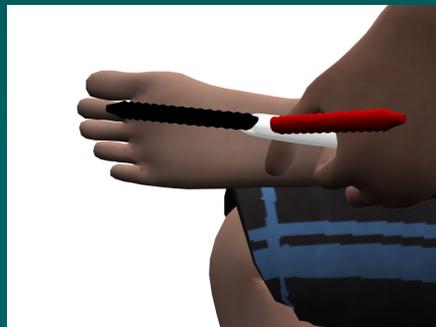
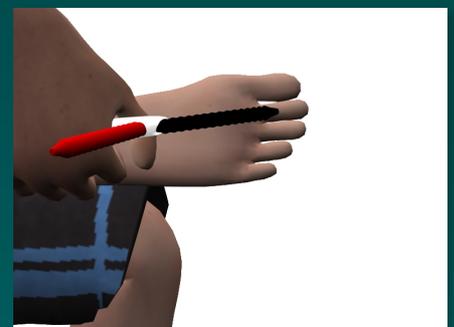
Die Anwendung erfolgt folgendermaßen: Nach Einschalten des Gerätes

Schritt I Wasservitalisierung: Mit der TESLA Oszillator Antenne befiehlt man zunächst reines Trinkwasser indem man die Antenne 5 Minuten von außen an ein Glas/Kanne hält, oder von einem Reagenzglas geschützt in das Wasser einführt (niemals Antenne direkt in das Wasser halten). Dieses Wasser wird dann „hexagonal“, neu strukturiert, energetisiert und mit den wichtigsten Informationsfrequenzen für alle Zellen aufgeladen. Dieses Wasser hat dann die gleiche Struktur wie das wohl gesundeste natürliche Wasser der Welt, das Hunzawasser, und wird wegen seiner Struktur „hexagonal“ genannt. Dieser Wasser trinkt man und wartet dann mit dem Beginn der Körperbefeldung ca. 5 Minuten.

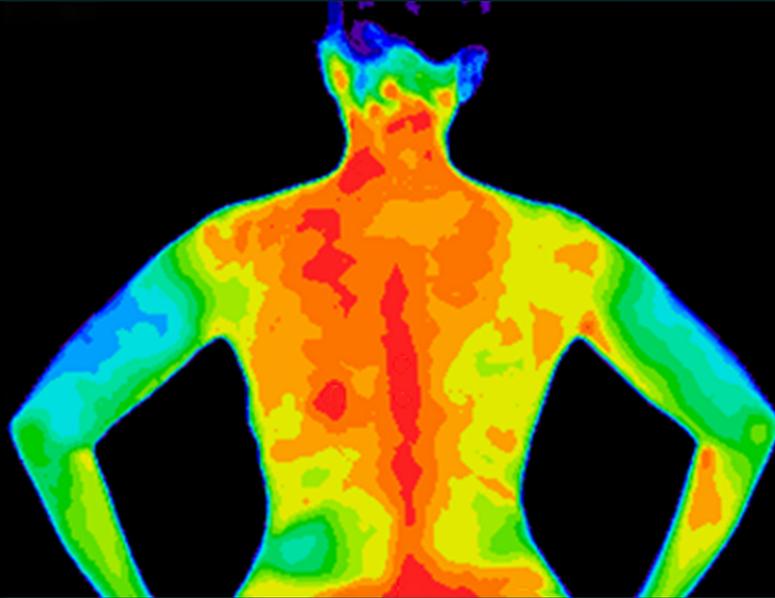


TESLA Oszillator

Schritt II Körperbefeldung: Antenne (den Griff so halten, dass die rote Gegenantenne immer vom Körper weg zeigt und auch nicht berührt wird) entsprechend den in der Bedienungsanleitung vorgegebenen Befeldungspunkten nur leicht anlegen; diese Punkte jeweils nur eine Minute befelden. Schmerz- oder Problempunkte jedoch auch wesentlich länger wie z.B. 15 Minuten oder mehr. Eine Überdosierung ist wegen der eingesetzten Ultrahochfrequenz nicht möglich.



TESLA Oszillator

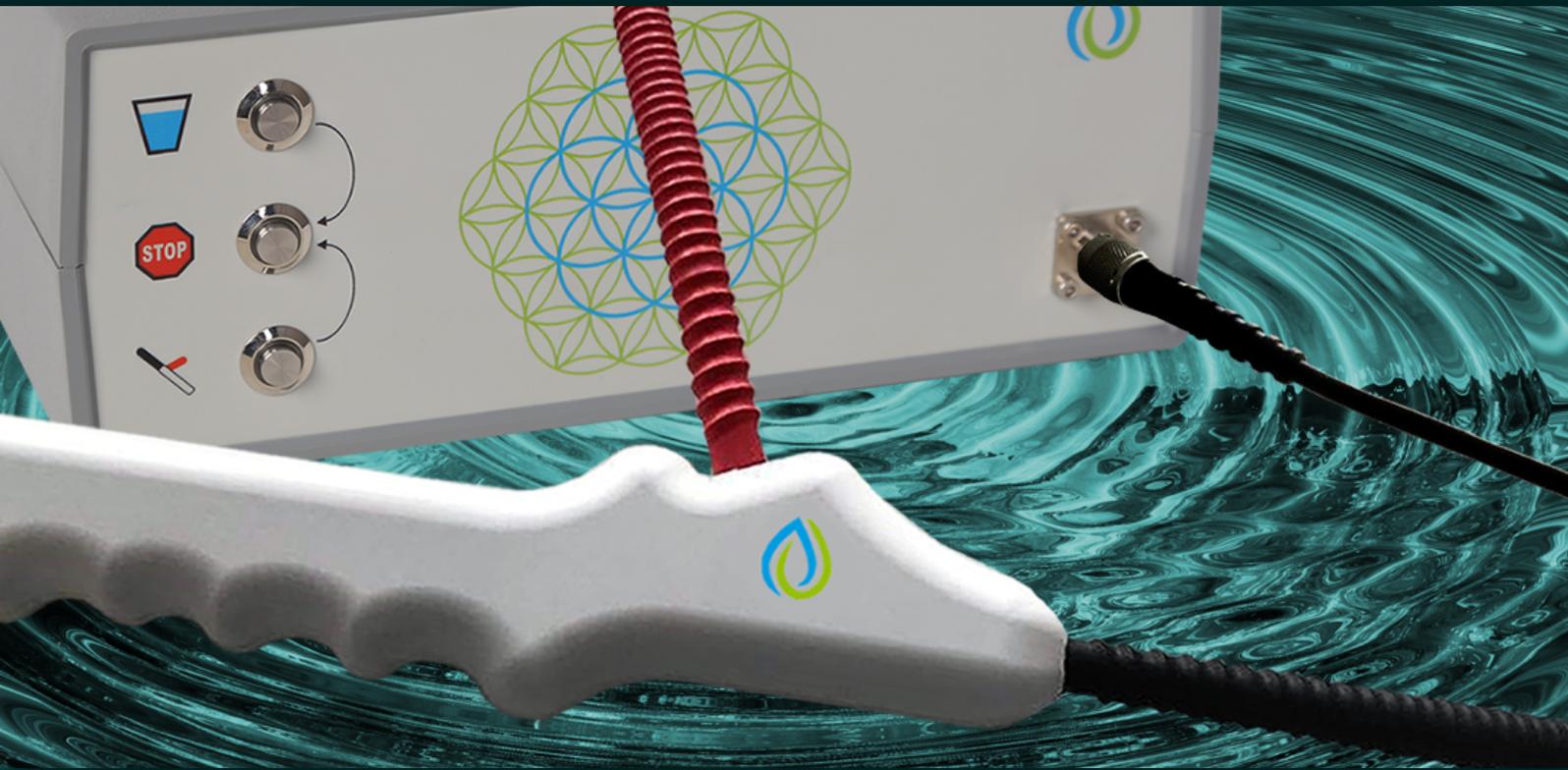


Sollten Körperstellen sehr heiß werden ist dies nur auf die Reaktionen der Zellen (Reparaturprozesse werden initiiert) zurück zu führen. Dann sollte die Antenne weggenommen werden und man sollte später wieder an die betreffende Stelle gehen.

Was passiert nun genau bei der Befeldung des Körpers:

- Zum einen werden damit auch die Körperflüssigkeiten mit denen die Impulse in Resonanz gehen können hexagonal; da 99% aller Moleküle im Körper eines Menschen Wassermoleküle sind, ist dies ein ganz wesentlicher Aspekt.
- zum Zweiten erhalten alle Zellen ihr jeweiligen Eigenfrequenzen, ihre Lieblingsfrequenzen zurück mit denen sie wie bei einer Stimmgabel in Resonanz gehen können um harmonisch arbeiten zu können.

TESLA Oszillator



- zum Dritten wird der Körper dabei unterstützt die für die Gesundheit der Zellen entscheidende elektrische Zellmembranspannung wieder auf das optimale Niveau von wenigsten -70 Millivolt anzuheben. Tumor oder Krebszellen haben wie beschrieben z.B. nur eine Zellmembranspannung von -15 Millivolt.
- Zum Vierten erzeugen die Signale in den Zellen durch die Aktivierung der Mitochondrien Hitze im inneren der Zelle. Diese Hitze, quasi künstliches Fieber vor Ort, führt dazu, dass Parasiten, Pilze, Viren und Bakterien absterben können.

Aus all diesen Gründen kann der TESLA Oszillator sowohl präventiv als auch der Behandlung aller möglichen Beschwerden von A – Z mit großem Gewinn eingesetzt werden.

